

M8407

SEITE 1 SEITEN 2

McCall's®

Deutsch

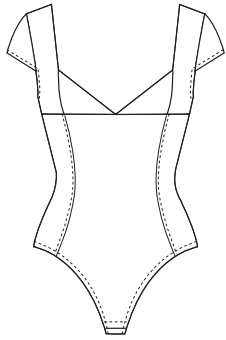
1-800-782-0323



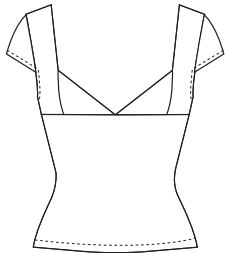
SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



VORDERTEIL

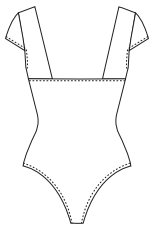


A

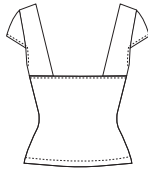


B

RÜCKENTEIL

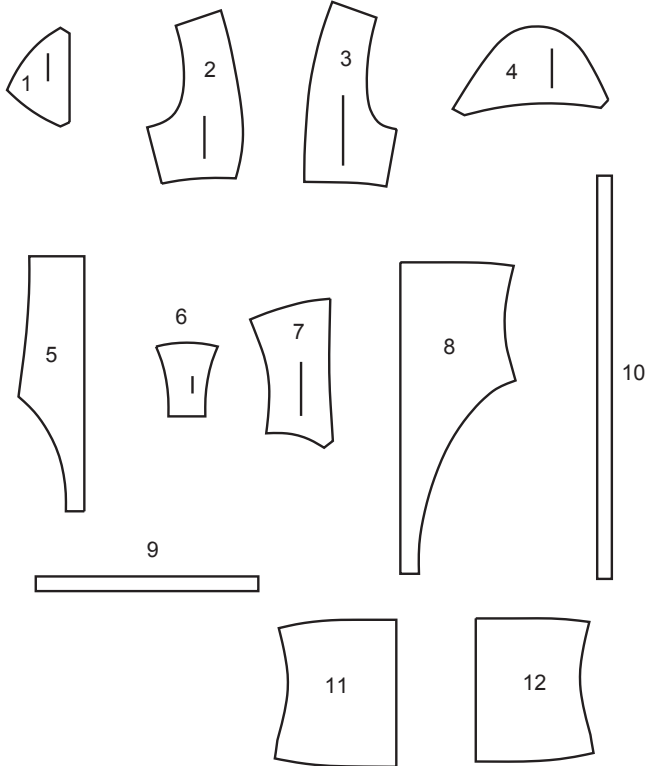


A



B

12 SCHNITTEILE



- 1 OBERES VORDERTEIL - A,B
- 2 OBERES SEITL. VORDERTEIL - A,B
- 3 OBERES RÜCKENTEIL A,B
- 4 ÄRMEL - A,B
- 5 UNTERES VORDERTEIL- A
- 6 SCHRITTBESATZ - A
- 7 UNTERES SEITL. VORDERTEIL- A
- 8 UNTERES RÜCKENTEIL- A
- 9 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL - A,B
- 10 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL - A,B
- 11 UNTERES VORDERTEIL B
- 12 UNTERES RÜCKENTEIL B

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.



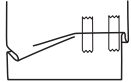
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillentie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

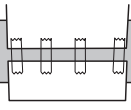
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

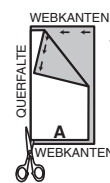
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

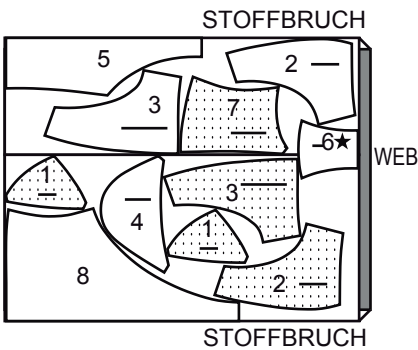
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

BODY A

Teile: 1,2,3,4,5,6,7,8

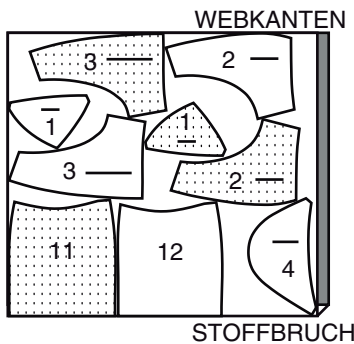
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



TOP B

Teile: 1,2,3,4,11,12

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTD RUCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINHALTEN– Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform. **HINWEIS:** Machen Sie bei Schulteransätzen eine zweite Reihe langer Maschinenstiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.

KNAPPKANTIG STEPPEN– Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

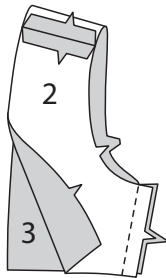
SCHMALER SAUM - Schlagen Sie die Nahtzugabe ein, dabei schlagen Sie die Schnittkante nach unten; bügeln. Nähen Sie dicht an der gebügelt Kante.

VERSTÄRKEN– Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

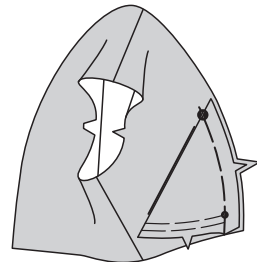
ABSTEPPEN– Auf der Aussenseite 6 mm von der Kante, Naht oder vorherige Steppnaht nähen.

UNTERSTEPPEN– Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

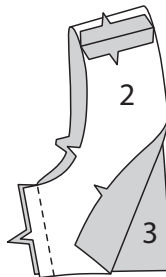
Stecken Sie das OBERE SEITL. VORDERTEIL (2) an das OBERE RÜCKENTEIL (3) an den Schulter- und Seitenkanten. Nähen Sie. Bügeln Sie.



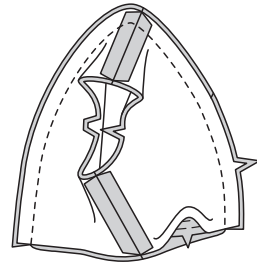
Stecken Sie das obere Vorderteil rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten an der seitlichen Vorderkante auf das obere seitliche Vorderteil, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen. Heften.



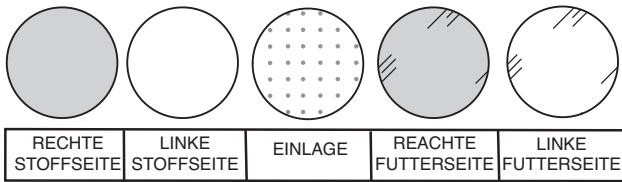
Stecken Sie das obere seitliche Vorderteil entlang der Schulter- und Seitennahtkanten auf die oberen rückw. Besatzteile. Nähen Sie. Bügeln Sie.



Stecken Sie rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten das obere seitliche Vorderteil und den oberen rückw. Besatz entlang der rückwärtigen und seitlichen Vorderkante (über dem oberen Vorderteil) auf das obere seitliche Vorderteil und das obere Rückenteil, wobei Naht und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.

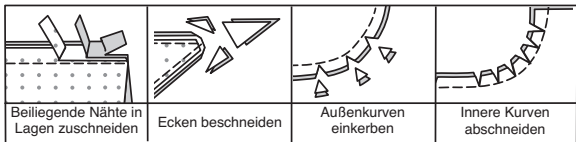


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.

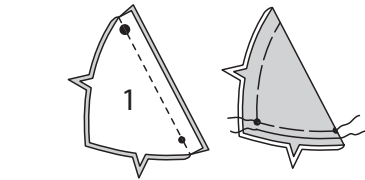


STECKEN UND ANPASSEN

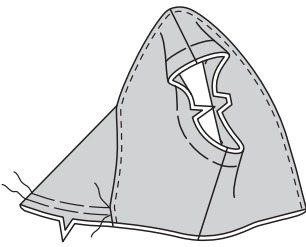
Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

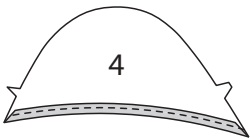
Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.



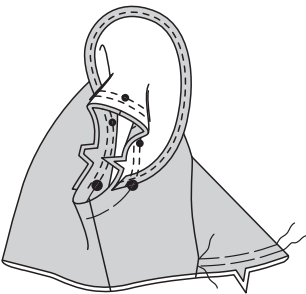
STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie ihn und drehen Sie das obere Vorderteil nach außen. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen.



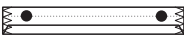
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des ÄRMELS (4).



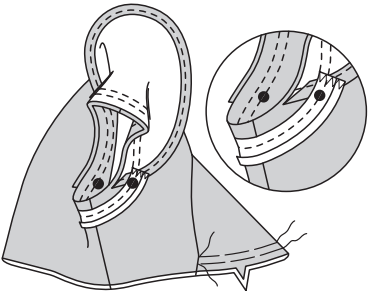
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten an der Armausschnittkante fest, wobei Sie die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen und den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht platzieren. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt.



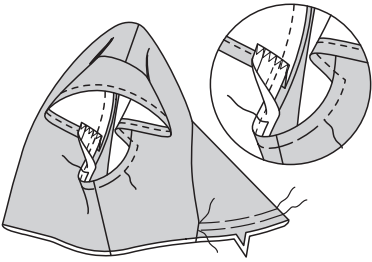
Schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge der verbleibenden Armlochkante zwischen den großen Punkten plus 3.2 cm zu. Öffnen Sie eine Kante des Schrägbandes. Bügeln Sie. Versäubern Sie das Ende des Bandes mit einem Zickzackstich.



Stecken Sie das Band rechts auf rechts an der Armlochkante fest, wobei die Schnittkante 1 cm von der Nahtlinie innerhalb der Nahtzugabe liegt und die großen Punkte 1.5 cm überlappen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.

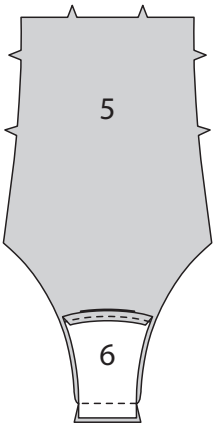


STEPPEN Sie das Band **UNTER**. Wenden Sie das Band nach innen; bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. Auf der Außenseite wie geheftet **ABSTEP-PEN**, dabei die Naht an den Ärmelsaumstichen ausrichten.

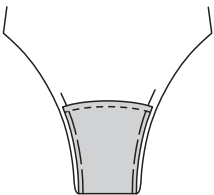


UNTERES VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL A

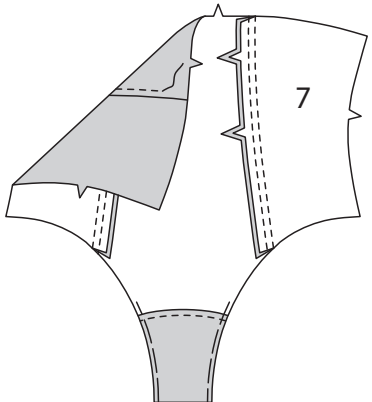
Bügeln Sie unter 1 cm an der Oberkante vom SCHRITTBE-SATZ (6). Nähen Sie 6 mm von der gebügelten Kante entfernt. Stecken Sie den Schrittbesatz rechts auf rechts und mit geraden Kanten an die Unterkante des UNTEREN VORDERTEILS (5). Nähen Sie die Unterkante. Beschneiden Sie die Naht.



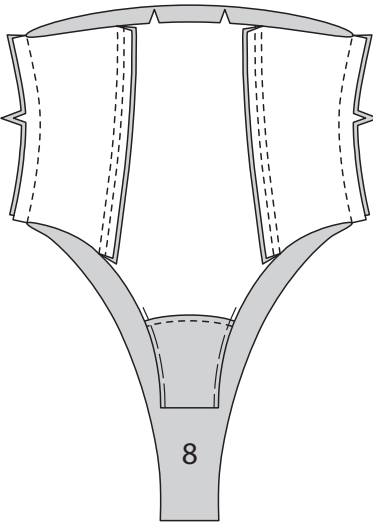
Wenden Sie den Schrittbesatz nach innen; bügeln Sie. Heften Sie 3 mm von den Schnittkanten entfernt.



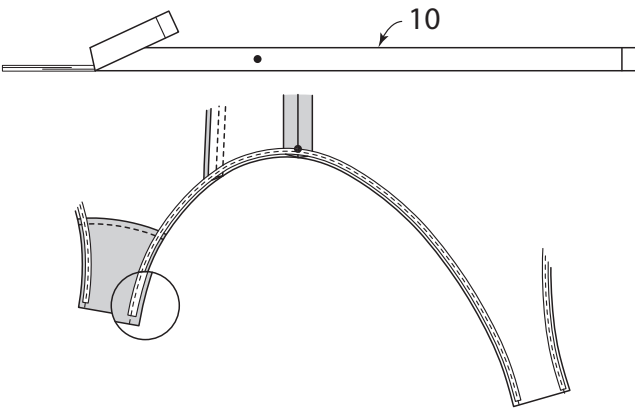
Stecken Sie das UNTERE SEITL. VORDERTEIL (7) auf das untere Vorderteil an der vorderen Seitennaht, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum unteren Vorderteil hin. **STEPPEN** Sie auf der Außenseite das untere Vorderteil entlang den Nähten **AB**.



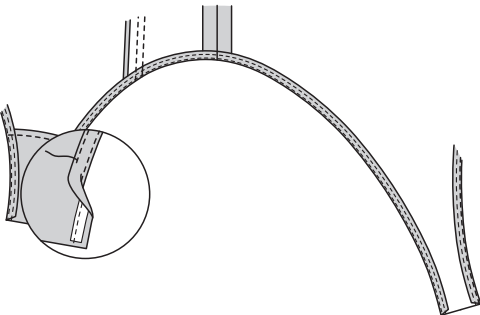
Nähen Sie das untere seidl. Vorderteil an das UNTERE RÜCKENTEIL (8) an den Seitenkanten.



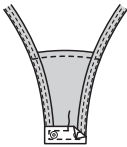
Schneiden Sie für jedes Bein ein Stück Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN (10) zu. Übertragen Sie die Markierungen. Stecken Sie das Gummiband auf der Innenseite auf die 1 cm Nahtzugabe der Beinkante, wobei die Innenkante des Gummibands entlang der Nahtlinie liegt, und setzen Sie einen kleinen Punkt auf die Seitennaht. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Gummibandes, wobei Sie das Gummiband dehnen, damit es passt.



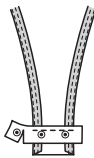
Schlagen Sie das Gummiband entlang der Nahtlinie nach innen um; bügeln Sie es. Nähen Sie 6 mm von der gebügelten Kante entfernt.



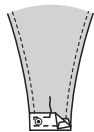
Schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge der unteren Kante des Vorderteils plus (2.5 cm) zu. Trennen Sie das Band ab. Auf der Innenseite das Oberteil des Bandes an der Unterkante des Vorderteils zentrieren. Bügeln Sie unter die Enden, beschneiden Sie Sie bis auf 6 mm. **STEPPEN** Sie das Band **KNAPPKANTIG**.



Auf der Außenseite zentrieren Sie das Unterteil des Bandes auf dem Rückenteil, wobei die Oberkante des Bandes entlang der Faltlinie liegt. **STEPPEN** Sie die obere Bandkante **KNAPPKANTIG**. Beschneiden Sie die Enden bis auf 1 cm.

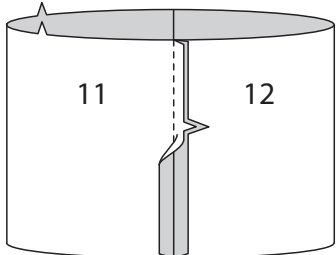


Wenden Sie die Bandenden nach innen. Wenden Sie die Unterkante des Rückenteils entlang der Faltlinie nach außen. Beschneiden Sie die Naht. Auf der Außenseite die Seite und die obere Kante des Bandes **KNAPPKANTIG STEPPEN**. Bügeln Sie.

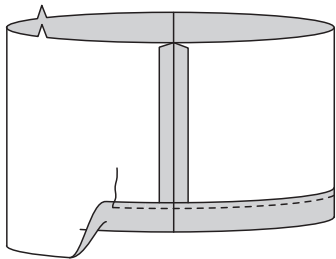


UNTERES VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL B

Stecken Sie das UNTERE VORDERTEIL (11) an den Seitenkanten rechts auf rechts auf das UNTERE RÜCKENTEIL (12), die Schnittkanten sind gerade. Nähen Sie.

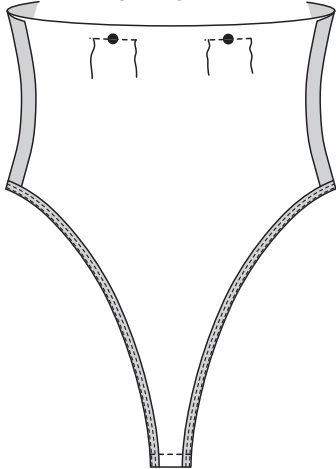


Bügeln Sie die Saumzugabe an der Unterkante des Tops nach oben. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt.

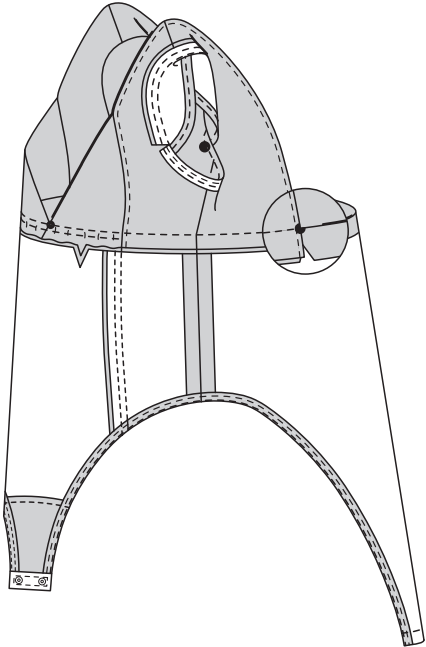


FÜR BEIDE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

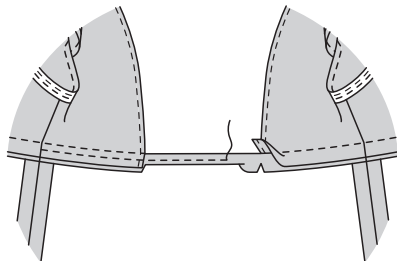
VERSTÄRKEN Sie die Oberkante des unteren Rückenteils etwa 2.5 cm auf jeder Seite der großen Punkte und nähen Sie durch die Punkte, wie gezeigt.



Stecken Sie die untere Kante des oberen Vorder- und Rückenteils rechts auf rechts auf die obere Kante des unteren Vorder- und Rückenteils, so dass die Nähte, kleinen Punkte, großen Punkte und Kerben übereinstimmen, und ziehen Sie leichte Stiche nach oben, damit sie passen. Nähen Sie, wie gezeigt, 6 mm lange Klammern an der Nahtzugabe des Rückenteils an den großen Punkten ein. Bügeln Sie die gesamte Nahtzugabe zum unteren Vorder- und Rückenteil hin, bügeln Sie das obere Vorder- und Rückenteil aus.



Um einen 1 cm langen Tunnel für das Gummiband anzufertigen, bügeln Sie auf der Innenseite unter die rohe Kante des Rückenteils zwischen den 6 mm langen Klammern und stecken Sie sie fest. Nähen Sie quer über das untere Rückenteil zwischen den Seitennähten durch alle Dicken hindurch, wobei Sie die gebügelte Kante zwischen den großen Punkten einrasten lassen, wie gezeigt.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIBANDFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL (9) zu. Übertragen Sie die Markierungen. Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel an einem Ende. Fädeln Sie das Gummiband durch den Tunnel. Nähen Sie die Enden des Gummibands über die Seitennähte.

